

Willkommen in Zell im Wiesental



Biosphärengebiet
Schwarzwaldb



Zell im Wiesental

Eingerichtet in eine prächtige, abwechslungsreiche Naturlandschaft aus Wäldern und offenen Fluren heißt Sie Zell im Wiesental mit seinen Ortsteilen Adelsberg, Alzenbach, Gressgen, Wimbach, Pfaffenbach und Wieden herzlich willkommen.

Zell im Wiesental liegt im Biosphärengebiets Schwarzwald und im Naturpark Süd-

schwarzwald zwischen Basel und Freiburg, unmittelbar von den Aussichtspunkten Zeller Blauen (977 m) und Höhe Möhr (933 m). Die östlich gelegene Stadt im Tal der Wiese mit seinen Ortsstellen für Jung und Alt ist aktiv zu Fuß oder mit dem Mountainbike unterwegs. Zell im Wiesental und hier auf den Höhen oder ganz einspannt bei einem Spaziergang zum Zeller Wildgehege.

Mit dem Besuch des Wiesentals Textilmuseums, dem Farnachtsmuseum oder dem beliebten Freibad haben Sie weitere Möglichkeiten Ihren Urlaub im Zeller Bergland zu genießen.

Riedichen - Wanderparkplatz

Bödeme (729 m)

Von hier dem Wanderparkplatz Bödeme, haben Sie zahlreiche Möglichkeiten das Bergland um Riedichen zu erkunden. Die vorgeschlagenen Rundwanderungen führen Sie durch Wiesen und durch schattige Wälder bis zu einer Höhe von knapp 1000 Metern.

Riedichen ist ein Ortsteil von Zell im Wiesental und liegt oberhalb des Schuhlochbachtals am südwestlichen Abhang des Kopfes zwischen der Hohen Möhr und dem Rothenkopf. 1393 erstmals urkundlich erwähnt gehörte Riedichen, wie alle anderen Zeller Ortsstellen, außer Greigen, bis 1806 zu Vorderösterreich und kam dann, zusammen mit Zell zum Großherzogtum Baden.

Der zu Riedichen gehörende Weiler Hütten hat seitens Namen durch die Glasbläser, die dort im 16. Jahrhundert bis um 1620 betrieben wurde. Danach zogen die Glaser weiter nach Hasel. Dies war notwendig, weil für Glasherstellung Umungen der Landschaft verbraucht wurde. Waren die Wälder um eine Glashütte gerodet, suchte man sich einen neuen Standort.

Noch heute ist Riedichen landwirtschaftlich geprägt, obwohl die Landwirtschaft nur noch im Nebenerwerb betrieben wird. Neben der Viehzucht dient die Landwirtschaft hauptsächlich der Offennahme der Landschaft, die Jahrhunderte alte Landschaftsform aus Wiesen und Wiesenlauben erhalten und bietet uns schöne Wanderwege mit herrlichen Aussichten. Riedichen bietet für Urlauber verschiedene Ferienwohnungen. Mehr Informationen dazu beim Zeller Bergland Tourismus (www.zeller-bergland.de).

Wandervorschläge

- 1 Standort → Holzschlag → Rohrberg → Wegscheidekopf → Standort (Rundweg 7,5 km | 287 hm)
- 2 Standort → Holzschlag → Hörnle → Sandwürfe → Garbsuhl → Standort (Rundweg 5,6 km | 427 hm)
- 3 Standort → Bödeme → Wegscheidekopf → Erzenwald → Grüneck → Riedichen →
- 4 Standort → Garbsuhl → Höhe Möhr → Hebelhöhle → Steinmannshütte → Köhlerhütte →
- 5 Standort → Schwellen → Gersbach → Stegmühle → Sandwürfe → Garbsuhl →

Standort Zell im Wiesental
Cannstatterstraße 4
78632 Zell im Hegau
Fax: 07025/332 0
info@zell-im-wiesental.de

Das Wandernetzwerk des Schwarzwaldvereins

Die 15.000 Wegeviertelorte des Schwarzwaldvereins sind die kleinste Einheiten des Wanderwegnetzes. Die Standorte gelgen jeder Region bis zum nächsten Wegeschild. Jede gelände auf dem nächsten Wegeschild wieder auf.



www.naturpark-suedschwarzwald.de



Dieses Projekt wurde gefördert durch
den Naturpark Schwarzwald mit
mitteln des Landes Baden-Württemberg
und des Landkreises Lörrach.

